

## Schreibtraining

Aufgabe:

- ✓ Stelle deine Seitenränder (Layout – Seitenränder – benutzerdefinierte Seitenränder) auf die angegebenen Maße: **links 2,4 cm und recht 1,8 cm**
- ✓ Schreibe die Zeilen 1 – 8 je dreimal ab.
- ✓ Schreibe bei den Zeilen 9 bis 16 jeden Satz einmal fehlerfrei, bei einem Fehler musst du neu beginnen.
- ✓ Schreibe die Zeilen 9 bis 12 als Block (Die vier Zeilen müssen am Stück fehlerfrei geschrieben werden. Bei einem Fehler ist immer wieder mit Zeile 9 zu beginnen, so lange, bis alle vier Zeilen ohne Korrektur fehlerfrei geschafft wurden. Sei ehrlich zu dir selbst!!!)
- ✓ Verfahre ebenso mit den Zeilen 13 bis 16 (Blockschreiben)
- ✓ -Stelle die eine Uhr auf 10 Minuten ein und schreibe den Text von Seite 2 als Fließtext 10 Minuten lang ab.
- ✓ Lade alles über Teams als Word-Datei hoch.

Schriftart: Courier New, Schriftgröße: 12 Pt., Randeinstellung: von links 2,4 cm, von rechts 1,8 cm

Zeile	Anschläge
<b>■ Wortübung</b>	
1 um ihn für von das vom ihm aus die des auf hat bei war nur hat hab	67
2 der das sagt erbt fege derb warb trat tagt trete trage wagt tretet	67
3 in im um zum ihn ihm nimm hohl hinzu immun hohl mimt in zu nimm im	67
4 bot sie sich fiel dich eilt viel nahe male lang sieht dicht fielen	67
<b>■ Wendungen</b>	
5 verantwortliche Götter, anschließendes Grollen, viele Regenwolken,	70
6 forschende Wissenschaftler, aufsteigender Wasserdampf, warme Luft,	70
7 negative Elektronen, eingeschaltete Lampe, sichtbare Elektrizität,	70
8 viel Energie, aufgeladene Erdoberfläche, entstandene Schallwellen.	70
<b>■ Sätze</b>	
9 Früher glaubte man, dass zornige Götter Blitze und Donner sandten.	71
10 Unsere Elektrizität ist sichtbar, wenn man eine Lampe einschaltet.	70
11 Vor ungefähr 250 Jahren lüfteten Wissenschaftler dieses Geheimnis.	71
12 Die Regen- oder Gewitterwolke wird auch Cumulonimbuswolke genannt.	71
13 Durch die Aktivierung eines Gerätes wird Elektrizität offenkundig.	71
14 Oft erhält man einen kleinen Stromschlag beim Berühren von Metall.	71
15 Eiskristalle und Wassertropfen reiben aneinander und platzen dann.	69
16 Diese positiv aufgeladene Erdoberfläche passt zur negativen Wolke.	70

Weiter geht's auf der nächsten Seite



Schreibe nachfolgenden Text als 10-Minuten-Abschrift

### ■ Blitz und Donner – Wie entsteht ein Gewitter?

17	Früher, im Mittelalter, glaubten die Menschen, dass für Blitz und	69
18	Donner die Götter verantwortlich seien. Sie glaubten fest daran,	137
19	dass die Götter Blitze mit einem anschließenden Grollen vom Himmel	208
20	schleuderten, um Menschen für etwas sehr Schlimmes zu bestrafen.	275
21	Erst vor ungefähr 250 Jahren wurde das Geheimnis um die Blitze und	346
22	den Donner gelüftet. Wissenschaftler erforschten, dass es sich um	414
23	ein Zusammenspiel von Elektrizität und Wolken handelt. Die Wolken	485
24	nennt man Cumulonimbuswolken. Es handelt sich um die Regenwolken.	554
25	Elektrizität ist sichtbar, wenn man eine Lampe einschaltet. Lläuft	623
26	man in Schuhen mit Kunststoffsohlen über einen Teppich, lädt sich	692
27	der menschliche Körper auf. Man erhält einen leichten Stromschlag	761
28	beim Berühren von Metall oder auch bei einem Kontakt mit Menschen.	832
29	Auch bei den Wolken entstehen Reibungen. Wasserdampf steigt von	900
30	der Erde nach oben, er kühlt ab und es bilden sich Wassertröpfchen	969
31	und Eiskristalle. Da immer mehr warme Luft aufsteigt, entsteht in	1038
32	den Wolken ein sehr starker Wind. Es kann extrem stürmisch werden.	1107
33	Eiskristalle und Wassertropfen stoßen aneinander, reiben sich und	1175
34	platzen. Dadurch entsteht die Energie. Negative Elektronen sammeln	1246
35	sich im unteren Teil der Wolke und die positiven im oberen Teil.	1314
36	Die positiv aufgeladene Erdoberfläche passt zur negativen Wolke.	1382
37	Beim Blitz gelangt die negative Ladung der Wolke zum Boden und es	1453
38	entsteht ein Ausgleich. Viel Energie wird frei. Die Luft wird bis	1523
39	zu 30 000 Grad erhitzt und dehnt sich aus. Die neuen Schallwellen	1592
40	erzeugen einen Knall, den Donner, den man nach einem Blitz hört.	1660

Quelle: Nase, Daniela: Frag doch mal ... die Maus. Die meistgestellten Fragen an die Maus. 1. Auflage. München: cbj Kinder- und Jugendbuchverlag 2005. Seite 109–114.  
(verändert)